

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 211

Bezugspreis: für Halle und Provinz monatlich M. 1,25, vierteljährlich M. 3,75 frei Bahn. Durch die Post monatlich M. 1,30, vierteljährlich M. 4,02 anker postfrei.

Aberd.-Ausgabe
Freitag, 5. April

Anzeigenpreis: 5000 in Halle 20 Pfg., 10000 in Halle 30 Pfg., 10000 in Halle 40 Pfg., 10000 in Halle 50 Pfg., 10000 in Halle 60 Pfg., 10000 in Halle 70 Pfg., 10000 in Halle 80 Pfg., 10000 in Halle 90 Pfg., 10000 in Halle 100 Pfg.

Geschäftsstelle Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62, Fernruf 7801, 6008-6010.
Hauptkreditlinie: Dr. Hans Simon, Halle-Saale. - Postfachkonto: Leipzig 20612.

Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 50, Fernruf Amt Kurpark Nr. 8290.
Eigene Berliner Schriftleitung. - Verlag und Druck von Otto Heide, Halle-Saale.

Erstürmung starker Stellungen östlich Amiens

Wieder 20000 Tonnen versenkt

Berlin, 4. April. (Mittl.) Unsere U-Boote versenkten im Verräbergebiet um England 6 Dampfer mit zusammen 20 000 Dr. - R. - Z. darunter 3 englische Dampfer an der Küste Englands. Der mit mehreren Geschützen bewaffnete englische Dampfer "Feda" (6311 Dr.-R.-Z.), hauptsächlich mit Kriegsmaterial an Bord, wurde im östlichen Teil des Verräbergebietes bei schwerer feindlicher Gegenwehr versenkt. Der Chef des Admiralsstabes der Marine.

Die Barke feindliche Gegenwehr, auf die unsere U-Boote trafen und die Admiralsstabsstelle heute wieder betont, ist eine natürliche Folge eines Sieges, die unsere Übermacht nicht leugnen kann. Die Verwundung der Angriffsflotte liegt dauernd im Bereich der Entscheidung neuer Abwehrvorrichtungen. Doch wie der Schicksal der neuzeitlichen Geschosshaltung entsprochen, sie aber keinesfalls behält, sie bekämpft England unsere Kriegsführung unter Es energisch durch Verwendung von Minen, Drachminen, Wasserbomben, Flugzeugen und bewaffneten Wasserflugzeugen. Es liegt auf der Hand, daß diese Abwehrmittel die U-Boote-Kriegsführung erschweren. Der Mann der U-Boote haben mit ihren Behauptungen Recht so wie, je freier man die großen Geschützen anerkennt, die sie bedrohen. Doch aber alle Abwehrmittel setzen ihnen Zweck verfehlen, besetzt neuerdings wieder das englische Submarinboot Patience, das laut "Daily Telegraph" vom 28. Februar im Unterseeboot über die schweren Schiffverluste sagte: "Es wäre Wahnsinn, wenn wir uns der Sprache der nackten Zahlen, die vor uns liegen, verschließen wollten."

Rühmann beim Kaiser
Berlin, 5. April. Staatssekretär von Rühmann ist Mittwoch abends zum Vortrag beim Kaiser abgereist.

Hindenburgs Siegesgewißheit
Eisen, 4. April. Auf eine unter dem 26. März an Generalquartiermeister von Hindenburg und General Ludendorff gerichtete gemeinsame Adresse ist dem Bergbauverein in Eisen und der Handelskammer für die Kreise Eisen, Wabbeim-Rühr und Oberhausen-Essen nachfolgende Antwort zurückgegangen:

Großes Hauptquartier, 31. März.
Für das Schreiben vom 26. März danke ich in meinem und des Herrn ersten Generalquartiermeisters Namen. Es gab Zeitpunkte in diesem Kriege, in denen der Sieg unklar erschien, da fehlten sich die Meinungen. Die eine verweigerte am Geschehen und setzen ihre Hoffnung auf den Verwundungswillen unserer Gegner, die anderen glaubten nicht an ein Einlenken unserer Feinde und setzen die Rettung Deutschlands nur in der energischen Widerwehrung des Krieges; sie verloren nicht die Hoffnung auf einen siegreichen Ausgang. Der Erfolg hat die Parteien Recht gegeben. Die Ereignisse der letzten Monate bewiesen uns, daß der Sieg uns nicht entrissen werden kann, dessen wir für Deutschlands politische und wirtschaftliche Zukunft bedürfen. Wir werden ihn uns zu beschaffen erziehen, je geschlossener die Heimat sich hinter den Siegeswällen des Westens stellt und bereit ist, die großen und kleinen Völk, einer hoffentlich nur noch wenigen Zeit zu ertragen, um eine um je hellere Zukunft für uns und unsere Nachkommen zu erröthen.

von Hindenburg.

Zur Beschießung von Paris
Bern, 4. April. Schweizer Zeitungen vom 1. April zufolge haben mehrere Pariser Theater, darunter Vaudeville, Gymnase und Palais Royal ihre vorläufige Schließung vorgeschlagen. Die Pariser Polizeipräsident forderte die Bevölkerung auf, alle Granaten zu sammeln, um die Wiederherstellung einer Oranate zu ermöglichen. Nach dem "Progrès de Lyon" sind 10 der in der ersten Periode gestörten. Die Zahl der Gestörten beträgt demnach 85.

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 5. April 1918.
Westlicher Kriegsschauplatz
Wir griffen gestern frühlich von der Somme und zu beiden Seiten von Morcuil an und warfen den Feind aus seinen starken Stellungen. Englische und französische Abwehrer hielten unsere Truppen entgegen. Ihr Anhalten gelang nicht in unserem Feuer. Nach hartem Ringen haben wir zwischen Somme und Pate-Wald Somme, sowie die Halbinsel nordöstlich und südöstlich von Villers Bretonneux, auf dem Westufer der Aire Cañel und Mailly gewonnen. Der Feind leistete auf ganzer Front verzweifelte Widerstand. Seine blutigen Verluste sind daher ungewöhnlich schwer. Wir machten einige tausend Gefangene.

Nach neuester Feststellung beträgt die Zahl der von der Armee des Generals v. Suttner in der Zeit vom 21. bis 28. März eingewanderten Gefangenen 51218, der eroberten Geschütze 729. Damit ist die bisherige Gesamtbeute auf mehr als 90 000 Gefangene und über 1300 Geschütze gestiegen.

Zur Veranlassung für die seit einigen Tagen anhaltende Beschießung unserer Unterliefern in Laon durch die Franzosen haben wir Reims unter Feuer genommen. An der Schanzanlage und auf dem Hügel der Mars beendeten erfolgreiche Beschießungen ein. Vor Verdun blieb der feindliche gestiegerte Feuerkampf auch während der Nacht lebhaft.

Osten
In der Ukraine nahmen wir feindlichen Banden an der Bahnlinie Poltawa-Konstantinowgrad 28 mit französischen Geschützen und Munition beladene Eisenbahnwagen mehr als eine Million Geschütze ab. Im Dniepr-Tal vorrückende Truppen haben nach Kampf Zkafaterinoslaw gewonnen.

Asiatischer Kriegsschauplatz
Deutsche Truppen haben in Korea mit japanischen Kräften englische und niederländische der Jordan über Ost-Salt und am Aman vorrückende japanische und australische in mehrstündigen Kampf gegen den Jordan zurückgeworfen.
Der Erste Generalquartiermeister.
Ludendorff.

Die Beschießung von Kortrijk

Berlin, 4. April. Die Drenche, Dismunden, Maelcarre, Meneun und viele andere Städte, die jetzt aus dem bühnen Kortrijk dem Tode durch britische Kanonen geweiht. Scheinbar leben Franzosen und Engländer in dem Wald, durch wahllose Beschießung der Orte hinter unserer Front die deutsche Geschosskraft zu lähmen. Die Verbrannten sind lebendig die englischen Beschießer dieser Orte, Franzosen und Flamen, die ihre Heimat nicht verlassen wollen, während der Soldat in der beschlossenen Stadt einfach die überfall angelegten Unterstände aufsucht. Frauen, Kinder und Greise sind jedoch dem Feuer ihrer eigenen Landsleute und deren Bundesgenossen schutzlos preisgegeben, weil sie ihre Wohnungen nicht mehr verlassen wollen noch können, oft auch ihren Geschäften nachsehen. Wer sich anheben mußte, wie die gefesteten Frauen und Kinder auf dem Boden der Erde liegen, um zu fliehen, werden müssen, versteht die Mut und den Haß der englischen Zivilbevölkerung gegen die englischen Arbeiter aller dieser unglücklichen Städte. Bei der Beschießung von Kortrijk wurden 1000 militärische Granaten abgefeuert. Die meisten Schiffe trafen eine bewohnte Straßendächer oder deren Umgebung. Unter den Opfern befinden sich immer wieder zahlreiche Kinder. Hunderte von armen Leuten sitzen gelähmt von Schreck und Furchen in ihren feinsten Säulen über bunten Haaren und werden überdies auf die nächsten Tagen englisch-französischer Granaten, die ihr Leben und Eigentum vernichten.

Ueberholt

Faten sind kraftvoller, überzeugender als Worte. Diese alte Wahrheit ist nicht so selbstverständlich, wie man meinen sollte. Sonst hätten wir die berühmte Wehrbeschlussschließung vom 19. Juli 1917 sicherlich nicht zu erleben brauchen und der bekannten Wendung: „Der Reichstag erstreckt einen Frieden der Verständigung und der dauernden Verbesserung der Völker.“ Die Friedensschlüsse mit Großrußland und mit Rumänien sind über die Verständigung, deren Sinn von den beteiligten Parteien und von der Regierung freilich stets verschieden ausgelegt wurde, zur Tagesordnung übergegangen. Trotzdem beteuerte der Vater der Verständigung, der Abgeordnete Erberger, in seiner Reichstagsrede vom 27. Februar 1918, jene Entscheidung stelle „ein ganz besonderes Verdienst des Deutschen Reichstages“ dar, denn der Offiziere liege „vollständig im Rahmen jener Wehrbeschlüsse“. Der Erbergers Ueberheblichkeit — man denke nur an die kurze Unterredung mit Lord George, durch die er den Frieden mit England vermitteln zu können wähnt! — und Erbergers Wortschwermut kennt, würde sich nicht wundern, wenn dieser vielgeschätzte Mann auch den fernerem Nachdenken, in dem unser Herz seit Beginn des Frühlings eingetretet ist, in der unangenehmen Rahmen der Verständigung prüfen wollte. Einfindigst als der große Richter ideinen aber manche von seinen Anhängern zu sein. Ihnen hat das siegreiche deutsche Schwert zu einer besseren Erkenntnis verholfen. Ihnen scheint die Politik der Zeit, die Hindenburg mit seinen Kampferprobten Truppen macht, denn doch nicht so „bebenlich“ zu sein, wie etwa den Wählern vom Schlage der „Frankfurter Zeitung“.

Die Politik der „Frankfurter Zeitung“ markiert das „Deutsche Volkswort“ in Stuttgart, das sonst Herrn Erberger nicht noch zu heben pflegt. Unter der Ueberchrift: „Gott strafe England!“ vertritt es den Zeitgedanken: „England hat an die Entschädigung des Schwertes appelliert, nur gut, es hört kein Urteil.“ Noch deutlicher wird die Zentrumsehung „Oberchristlicher Kurier“, wenn sie betont, die Verengung der deutschen Politik habe den Beweis erbracht, daß man sich mit Verständigung, Entgegenkommen und Gütevolligkeit keine Weltstellung erobern kann, und man sie sich auf dem harten Schutze erringt. In diesem Sinne hat die Friedensentscheidung des Reichstags tatsächlich als überholt betrachtet werden.“ Nicht weniger unangenehm werden gewisse Stimmen aus dem Lager der fortschrittlichen Volks- und Wehrheitspartei in Erbergers Ohr klingen. Der Abgeordnete Dr. Müller-Meinungen schreibt in der „Reisiger Abendzeitung“ unter dem verhängenen Stichwort „Wirklichkeit und Forderung“: „An Abrüstung, Wäfferbund und Braugschlichtergerichten veranlassen die, und der Abgeordnete Schmeißer, der, ein Bundesmann Erbergers, hat in einer Verammlung in Herbergen laut Bericht der „Reisiger Chronik“ erklärt: „Neh, nachdem die dargebotene Friedensband vom Feinde abermals zurückgewiesen ist, fühle ich mich nicht mehr an die Reichstagsentscheidung vom 19. Juli gebunden.“ Auch die freisinnige „Westfälische Zeitung“ ist unter die Ketter gegangen; sie fordert die Entziehung der polnischen Kreise Wielun, Genshloka, Bendzin und Olsztyn in das deutsche Gebiet. Nur die Sozialdemokratie bleibt in großen und ganzen „grundfest“. Wie die Einmalige Minus sind ihr offenbar auch die Siege Weßen in politischer Hinsicht recht unangenehm. Aber selbst aus ihren Reihen werden Rufe laut, die weder mit Erbergers unüberwindlicher Friedensentscheidung noch mit der Stimmhaltung der Scheidemannpartei bei der Annahme des Friedensvertrages mit Großrußland in einen Einflang zu bringen sind. Das Zentralorgan der meisten freien Gemeindefreien Wehrheitspartei erklärt runden, nach der Ablehnung der Verständigung durch England und Frankreich bleibe dem deutschen Volke keine andere Wahl, als auch den Frieden im Westen zu ertragen, und der Reichstagsabgeordnete Hermann hat auf der Landesversammlung der sozialdemokratischen Partei Württembergs die Stimmhaltung der Fraktion gegenüber dem Offizieren als einen Fehler geriet, da durch die Mitarbeit der deutschen

Du zeichnest 3000 Mark. — Warum nicht 3 100?

Wer 3000 Mark zeichnet, kann, wenn er nur will, auch noch hundert oder einige hundert Mark mehr zeichnen. Wenn jeder sich das rechtzeitig überlegt und danach handelt, kann das Ergebnis der 8. Kriegsanleihe um eine volle Milliarde höher werden. Geh' mit gutem Beispiel voran und zeichne mehr, als ursprünglich in Deiner Absicht lag.

Leppich-Ausstellung

feiner echter Porzellan und Kellern,
bestes Leppich in allen Probenlagen.

Gebr. Bethmann

Werkstätten für Wohnungs-Kunst
Halle a. S. Ch. Steinstr. 77-80.

Ihre am 4 April zu Rabatz voll-
zogene

Kriegstraung

geben nur hierdurch bekannt

Albert Schulze

Rittergutsbesitzer u. Leutnant d. R.

Irmgard Schulze

geb. Oemisch

z. Zt. Rittergut Popperode
(Post. Wippra).

Dem allmächtigen und barmherzigen Gott
hat es gefallen, unsere Diakonisse

Wilhelmine Konrad

im 69. Jahre ihres Lebens, im 42. Jahre ihres
Schwesterndienstes, im 39. Jahre ihres Diako-
nissenerufes heute abend nach treuer Arbeit
und schwerem Leid in die himmlische Frieden-
zeit heimzukehren.

Die Beisetzung erfolgt Montag nachmittag
3 Uhr von der Diakonissenkirche aus.

Halle, den 4. April 1918.

Das evangelische Diakonissenhaus.

Moehr. Superintendent. A. Grote, Oberlin.

Halte vom 8.-20. April
keine Privatsprechstunde.
Prof. Schieck.

Kauft
das gute



zu haben:
in den durch Plakate
kenntlich gemachten
Verkaufsstellen
in allen Teilen der Stadt.

Dampf-
Brotfabrik
Halle 3/5.

Röbzigersstr. 12, Fernsp. 1011.

In keiner Küche sollte
fehlendes
mittel
zur Erleichterung von Beini-
gungen fehlen! 1 Stück 20 S.,
5 Stück 95 S.

H. Schnee Nachf.,
Große Steinstraße 84.



Einen herben Verlust haben wir zu beklagen. Nach kurzem aber schweren Krankenlager
ist am 3. d. Mts. unser längjähriger Prokurist

Herr stellvertr. Direktor Carl Peter

uns durch den Tod entrissen worden.

Aus einem Leben, reich an Arbeit und Erfolg, schied damit ein Mann, dessen unverwü-
stliche Arbeits- und Tatkraft 44 Jahre lang in steter Treue der mit uns seit 1911 verschmolzenen
Sächs-Thür. Akt.-Ges. für Braunkohlenverwertung und unserem Unternehmen geweiht war, und
dessen klarer Blick wesentlich zum Wohle der Gesellschaft beigetragen hat.

Wir werden des Verstorbenen, der uns seines ausgezeichneten Charakters wegen auch als
Mensch nahe gestanden hat, stets dankbar gedenken.

Halle (Saale), den 5. April 1918.

Der Aufsichtsrat und der Vorstand der A. Riebeck'schen Montanwerke, Aktien-Gesellschaft.

Am 3. ds. Mts. verschied nach kurzem schweren Leiden der Prokurist unserer Gesellschaft

Herr stellvertr. Direktor Carl Peter.

Wir verlieren in dem uns so jäh Entrissenen einen langjährigen, lieben
Mitarbeiter und Freund, dessen rastloses und erfolgreiches Wirken uns stets ein
Vorbild gewissenhafter und treuer Pflichterfüllung gewesen ist.

Sein Andenken wird noch lange und ehrend bei uns fortleben.

Halle (Saale), den 5. April 1918.

Die Beamten der A. Riebeck'schen Montanwerke Aktiengesellschaft.

Statt jeder besonderen Anzeigel

Nach langem mit grösster Geduld ertragenem Leiden
entschlief heute sanft mein innigstgeliebter Sohn, unser
guter, treuer Bruder, Schwager und Onkel

Hugo Schloss

im 49. Lebensjahre.

Halle, Oöln, Stettin, den 4. April 1918.

In tiefer Trauer

Elise Schloss geb. Wormser im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 7. April, mittags 12 Uhr,
von der Kapelle des jüdischen Friedhofes aus statt.

Ich bitte von Beileidsbesuchen Abstand zu nehmen.

Heute am 4. April, morgens 8 Uhr, entschlief sanft
nach längerem Leiden mein lieber Sohn, unser guter Bruder

Dr. jur. Georg Marx

im 42. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Frau Amtsgerichtsrat Mathilde Marx, geb. Helm,
Frau Konsistorialrat Elisabeth Wahn, geb. Marx,
Bankvorsteher Werner Marx, Oberleutnant d. R.,
Sangerhausen, z. Zt. im Felde,
Konsistorialrat Gerhard Wahn, Stettin.

Halle a. S., Ernestusstr. 1, am 4. April 1918.

Die Beerdigung findet statt am Sonnabend, den 6. d. Mts. mittags
1 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Durch das Hinscheiden des

Herrn Direktor Carl Peter

haben wir einen schweren Verlust erlitten.

Der Verstorbene war seit einigen Jahren Geschäftsführer unserer Gesell-
schaft und hat sein reiches Wissen und seine große Erfahrung stets gern und
freudig in den Dienst unserer Gesellschaft gestellt.

Sein Andenken wird bei uns stets hochgehalten werden.

Halle (Saale), den 5. April 1918.

Grudekoksvertrieb der A. Riebeck'schen Montanwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Nach kurzem, schweren Leiden verschied am 3. ds. Mts. der Geschäftsführer
unserer Gesellschaft

Herr Direktor Carl Peter.

Der Verstorbene war uns stets ein wohlwollender und gerechter Vorgesetzter.
Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Halle a. S., den 5. April 1918.

Die Prokuristen und Angestellten des Grudekoksvertriebes der A. Riebeck'schen Montanwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Aus Halle und Umgebung

Halle 5. April

Verkehrs-Verein Halle a. S., v. B.

Im Ratssaal hier gestern abend der Verkehrs-Verein Generalversammlung unter dem Vorsitz des Stadtbaurats Sammetz als Vorsitzenden... Der Verkehrs-Verein Halle a. S., v. B. drückt seinen tiefen Dank aus für die Unterstützung...

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Ausgabe der Brotmarken

Im unmittelbaren Anbunde an den städtischen Brotmarkenausgabe stellen zu verfahren, findet die Ausgabe der Brotmarken in wöchentlichen Raten statt... Die Ausgabe der Brotmarken erfolgt in den folgenden Raten...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Markenfreier Schinken-Verkauf... Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 26. Sept. d. Vorj. 1916 wird der Verkauf...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Lageordnung für die Sitzung der Stadtvorordneten

am Montag, den 8. April 1918, nachmittags 4 Uhr. Öffentliche Sitzung 5. 1. Geschäftsplan für 1918: a) Kap. XVII Jugendamt, b) Kap. XVII Straßeneinrichtung, c) Kap. XVIII Straßenbeleuchtung, d) Kap. XIX Gartenverwaltung, e) Kap. XX A-F Öffentliche Gesundheitspflege, f) Kap. XXI A Arbeitsamt, g) Kap. XXI B Sonstige gemeinnützige Zwecke, h) Kap. XXII Städtisches Amt, i) Kap. XXIII Gemeindeaufgaben, k) Kap. XXIV (Säuglinge), l) Gemarkungs- und ordentliche Festsetzung, m) Wasserführung für Mittenborn und Separation, n) Unterhaltung einer Schenkung, o) Festsetzung eines Wälders, p) Unterhaltung eines Erholungssteigs, q) Veränderung der Bedingungen für Gasabgabe, r) Beitritt zur Kündigung der Verhältnisse auf dem kleinen Bieren, s) Nichtöffentliche Sitzung, t) Armenvergnahme, u) Anstellung eines Beamten, v) Eideszusammenstoß, w) Uebnahme eines Ehrenamts.

Die Verlesungsperiode geschlossener Petitionen... Die Verlesungsperiode geschlossener Petitionen beginnt am Montag, den 8. April 1918, nachmittags 4 Uhr...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die letzten Opfer von Rheinlandern

Bringen im Westen die deutlichen Seere!

Du hältst noch zurück mit dem Dankeslohn?

Bring uns dein Geldmeide! dein letztes Gold!

Die Goldbankausleihe, Brandstraße 5, ist vormittags von 10-12 Uhr geöffnet.

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April... Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Städtischer Eiertausch in der Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Die Tafelkantine am Sonnabend, den 6. April, wird der Verkauf von Eiern...

Advertisement for Mauser-Repetierbüchsen, Doppelbüchsen, Drillinge, Scheibenbüchsen, Luftbüchsen, Teshings, Revolver, automatische Büchsen u. Pistolen, Walter Uhlig, Leipzig, and Feraroh-Montierung.

Stellen-Angebote

Direktor für ein umfangreiches, volkswirtschaftlich wichtiges Unternehmen mit Kapitalbeteiligung gesucht.

Kräftige Bauhelfer, tüchtige Werkzeugmacher (Lehrbauer), Werkzeugdreher, Artilleriewerkstatt-Süd, Spandau.

Eisenhobler

kräft. Arbeiter

Paul Schreck, Halle a. S., Gutfurtstraße 5 a.

Kutscher

sofort. Eintritt gesucht. Wohnung: guter Werkzeugsieger. Louis Böker, Leipzigerstr. 7.

Köchin

am 1. Mai oder 1. Juni für größeren Haushalt gesucht. Frau Marie Weise, Händelstr. 17.

Schachtmeister

für Abraumvertrieb, sowie Vertriebsstelle

Schlosser und Schmiede

für die Reparaturwerkstatt der Eisenbahn in Gröden u. Abraumvertrieb für den erbe Beschäftigung für sofort gesucht.

Wägenher Kohlenwerte

Wägen bei Dorna, Beitz Weipö.

Maschinist u. Kesselheizer

gesucht. Gose & Warner, Grödenstr. 7.

1ordentl. Hausmädchen

sucht sofort. Frau Walter Schaefer, Weipö, Thomastra 12 I.

Verkäufe

Das dem Empfangsgebäude der Station Köschau (Weipö-Gorbetho) gegenüber gelegene, mit Anschlagblech verbundene

Fabrikgrundstück v. 23 740 qm Größe mit Wohnhaus, Arbeiterwohnhaus, Ställen und 32 m

hohem Eichenfichten- und Buchenbestand verkauft werden.

Das Grundstück umfasst 180 m lang an die Bahn

rechts an Bahnhofsstr. 150 m tief und liegt in industrieller Gegend (Saline u. Kohlenfelder, Dürrenberg, Kammern der Bnd. Mühlh. u. Schafabtrieb, Sandtornmeise Seilzugsbahn bei Marktandau) und die

Grundstücke (Markenland), eignet sich für früher Dampfmaschinen und Kraftwerke, auch für Fabrikanlagen, Versäulen ab. Bau von Wohnhäusern, Baumaterial in Stein und Holz in beträchtlicher Menge vorhanden.

Abverkauf von Mühlener Eugen Thormeyer, Weipö, Thomastrastr. 30, zu ersehen.

Schrubbänke

für alle Sorten Granaten und Minen, kurzfristig lieferbar, bis 2 m Drehlänge. Verkauf nur an Selbstverw. oder Händler mit Erlaubnisbeschein. des Wafent. u. Munition. Besch.-Amtes.

Fr. Becker, Werkzeugmaschinen-Fabrik, Mühlentw. Kolatscher Weg 18, Tel.-Adr.: Bewema. Tel. A. 476 u. 478.

Saat.

Wir bieten an: Weißbrot, Braunkohlweizer u. a. Sorten, per kg M. 150.-

Witweln, per kg M. 14.- bis 15.-

Dalkor & Otto, Ranzschschloß bei Ranzsch.

Ihrer Fabrikgebäude in Demitz, Berlinstraße 24, mit einfl. 2 Dampfkessel, Dampfmaschine, Transmissionen, Eisenträger und allen Holz- und Eisenteilen, soll auf Abbruch verkauft werden. Ernüchterte Interessenten wollen sich mit uns in Verbindung setzen. Püppe & Berner A.-G., Halle a. S.-Dienitz, Otto Stompstraße.

Acker- u. Gartenland.

Candantmeter von 2 Part an. Kleine Angablings. Vom Winke An der alten Leipziger Gasse und an der

Artilleriestraße, gegenüber Siegel 9811. Näheres durch Felix Krokert & Co., Halle (Saale), Westbuttergasse 71. Telefon 6182.

Sackkarpfen

für einestreffen. Friedrich Kraemer, Fischhandlung, Fischerplan 3, Bernsdorfer 6205.

Handhammer-Vorhammer-Hacken-Schaukel-Spaten mit T-Griff

Weser Holzindustrie, Aktiengesellschaft Hammersbeck, Bez. Bremen.

Stiele für Heeres- und Industrie-Bedarf

fertigt an. Weser Holzindustrie, Aktiengesellschaft Hammersbeck, Bez. Bremen.

Getreidemäher

haben einen größeren Vorrat. R. Heinemann, Maschinengeschäft, Zaasch, Telefon-Amt Rottzsch 395.

Auktion edler sächsischer Pferde

(Kleinstadt-Quarantäne 1918) am Montag, den 8. und Dienstag, den 9. April, von 10 bis 12 Uhr, auf dem Markt, Eigentum in Könnigsberg Br. (Könnigsberg).

Es kommen zur Auktion: ca. 320 drei- und vierjährige Pferde.

Verkaufsort: Könnigsberg. Beginn der Auktion: am Montag, den 8. April, vorm. 9 1/2 Uhr; am Dienstag, den 9. April, vorm. 9 1/2 Uhr.

Die Pferde können nach allen Teilen Deutschlands versandt werden. Nachteilungs-Bestellungen sind gegen Einreichung von 1 M. von der Landwirtsch. Lehranstalt in Könnigsberg Br. zu belegen. Scheine werden nur auf Könnigsberg Br. eingelöst angenommen.

Landwirtsch. Lehranstalt für die Provinz Sachsen.

Kaufgesuche

Suche kleine Ackerwirtschaft mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Ich kaufe

nur Sonnabend, den 6. April, von 9-11 Uhr Gebirge, Mühlentw. 7 III.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Suche kleine Ackerwirtschaft

mit Gutsvermögen an Pacht oder zu kaufen, wo ich nebenbei mein Viehzuchtgewerbe betreiben kann. Angaben nebst Offerten erbitte Kynast, Göbber, Str. Dammsberg (Lamowen), 6389.

Neues Hausgrundstück

Nähe Galle Gasse mit an: Wertstatt an Berl. Angeb. unt. B. F. 44 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Eleg. Reitstiefel

erhältliche Maßarbeit, Größe 37 cm lang, fast neu a. berl. Sardenbergstr. 7 a. I.

4" Leiterwagen

1 Paar Eisenlaufschienen, 1 vollständig belagter, eisener Rahmen, 1 Reithocher mit Reinigung, 1 Reithocher an Verkauf, Weipö, Halleische Str. 1c.

Pfälzer Rotklee

Knaulgras, Weißklee, Gelbklee, Timothee, Gras- u. Kleemischungen, Wagners Futterbau, liefert an landwirtschaftliche Betriebe, Heinrich Keller Sohn, Darmstadt.

Saatgetreide

in hervorrag. Reifehaftigkeit Original Simons' Hannagerte, Originalweizen d. Bismarck, Roter Vorzeugs Sommerweizen

1. Absatz zum Höchstpreise bietet an folgende Sorten: Originalweizen d. Bismarck, Roter Vorzeugs Sommerweizen, Joh. Jacobs, Ottenen, Tel. Neuwegesleben 18.

Verfahrensverfahren für Klebstoffe

hell oder braun, auch pulverförmig, erdölökonomischer, löschfähig, abzugeben. Probefläche erbitte! Chemiker Meyer, Neustadt, Bernmannstr. 138.

Belgier

3 jähr. (Sauer) desgl. ein mitteljähriger Belgier, an schwere Arbeit gewöhnt, verkauft W. Töpfer, Berlinstr. 7.

Derjone

Müder meiner Boa, verzogen 4. April abends 1/8 Uhr, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Verloren

Verloren: ein schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, gefunden am 4. April, abzugeben, mit bringend ein Stück, getrocknetes, neues Ankenen. Vorstr. 72 I. rechts.

Johannes Thurm

Halle a. S., Glauchaerstr. 79

Telephon 6518 und 6507

Älteste Gross-Rossschlächterei der Provinz Sachsen.

Pferde zum Schlachten

kaufe zu jeder Zeit. Bei Notschlachtungen korrekteste Bedienung.

Verpachtungen

Gras-Verpachtung. Die Verpachtung der Grundstücke in den Gräben und auf den Feldern des Kreisbischöflichen Niemburg-Gräflichen, 0-2, 788 Niemburg-Nienfeld 4-2-7, 1 Sodenbrunn-Nieborst 8, 1-3, 309

ist am Dienstag, den 9. April 1918, vorm. 11 Uhr im Gasthof „Zur Rose“ in Niemburg öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu verpachten.

Halle a. S., den 4. April 1918. Der Kreisamtschef des Saalkreises, von Krosigk.

Derchiedenes

An die Hausbesitzer zu Halle S. Durch die Beschlagsanmerkung des Generalkommandos an Magdeburg betr.

Türdrücker usw. ist eine große Feuerung in den Kreisen der Hausbesitzer entstanden.

Die Beschlagsanmerkung ist auch in so hohem Maße zurückgefordert worden, daß wohl manche darin abgegebene Erklärung nicht als nachteilig betrachtet werden dürfte.

Wir bitten deshalb die Hausbesitzer, sich von ihren Schlichterem Ratgeber machen zu lassen, um an einem guten Biete zu gelangen. Auch die Schlichter können in ihrer Gelamtheit sich bemühen, die Wünsche der Drücker in die Wege zu leiten, daß keine Schwierigkeiten entstehen.

Mit den Ausschlagsarbeiten kann aber nicht sofort begonnen werden, weil erst ein Teil der nötigen Erträge bereit sein muß. Wir sind natürlich auch bereit, die vom Kreisamt oder anderweitig geforderten Erträge zu unterstützen.

Die Schlichter-Jung zu Halle a. S.

Hallefcher Hausfrauenbund (e. V.)

Matusstr. 17 I - geöffnet täglich von 10-12 Uhr

Kochkisten - Verkauf (Stück von 600 Mark an) und Beratung

Verkauf von Petroleum-Parlamen zum Preise von 15 Pfg. das Stück. Ansetzung zur Verteilung von 500 Stück an. Interessenten 1 Uhr, für Mitglieder 30 Pfg.

Zum Anbau

haben wir noch zu günstigen Bedingungen einige größere Flächen

Futterrüben-Stecklinge

zu vergeben und laden der Berliner M. G., Köllischer Weg 1919.

Landwirte, die sich dafür interessieren, wollen sich in Verbindung setzen mit

Carl Robra, Samenacht-Gesellschaft m. b. G., Ascherleben.

Telephon 72.

Gemüse-Anbau-Verträge

für großen Kommunalverband vermittelt Wilhelm Reichert, Halle a. S.

Samen wird im Bedarfsfalle von der betr. Endverwertung und soweit notwendig zum Selbstkostenpreise abgegeben.

Gesäuerte Rübenblätter

mit Röhre und Schmelz gibt Lebensmittel ab. G. Klotz, Neuwegesleben.

Telefon 4, 18 und 5.